

60 Jahre Hradetzky-Orgel in Schönbach

Seit 60 Jahren sorgt die Hradetzky-Orgel für die stilvolle musikalische Umrahmung der Messen und Veranstaltungen in der Pfarrkirche Schönbach. Zum Abschluss der Grundreinigung und Renovierung des Instruments wurde von Pfarrer Gerhard Gruber eine feierliche Festmesse zelebriert.

Über ein Jahr lang wurde vom Orgelbauer und vielen fleißigen Helfern gearbeitet, um dem ehrwürdigen Instrument wieder neuen Glanz zu verleihen. 1965 hat der Kremser Orgelbauer Gregor Hradetzky die Konstruktion geschaffen und in den vorhandenen barocken Rahmen von 1777 eingebaut. Mit der Weihe wurde es seiner Bestimmung übergeben. Einige der damals aufgeführten Musikstücke wurden vom Organisten Michael Hammerl bei der Festmesse und beim anschließenden Konzert intoniert.

Den größten Teil der musikalischen Gestaltung des feierlichen Gottesdienstes hatten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Schönbach übernommen. Pfarrer Gruber dankte zum Schluss seinem „Musikdirektor“ Michael Hammerl, den er als wesentlichen Akteur im musikalischen Leben der Pfarre und der gesamten Gemeinde bezeichnete. Als Dank wurde ihm eine Urkunde über die Patenschaft der Orgelpfeifen fis, ais und cis überreicht.

Diese Orgelpfeifenpatenschaften wurden übrigens als Finanzierungsmittel für die Renovierung genutzt. Bei über 1.000 Pfeifen, die in der Hradetzky-Orgel enthalten sind, eine gute Möglichkeit für Sponsoren und Unterstützer des Projekts. Bei der Orgelführung konnte Michael Hammerl sein großes Wissen an die interessierten Besucher weitergeben. „5 Dinge sind notwendig, damit die Orgel machtvoll erklingt. Der Organist, die heute durch Strom betriebene Windanlage, der Spieltisch mit Pedalen und Manualen, die aus Holz und Metall bestehenden Pfeifen und verschiedene Register“, berichtete er.

Bei der Renovierung wurden alle Pfeifen ausgebaut, gereinigt und gestimmt sowie die Elektrik auf den neuesten Stand gebracht. Nun kann das Instrument das Gotteshaus wieder viele Jahre lang mit mächtigem Klängen erfüllen.

Text und Foto: Dieter Holzer / NÖN

„Musikdirektor“ Michael Hammerl erhielt für seine Verdienste eine Urkunde über die Patenschaft mehrerer Pfeifen seiner Hradetzky-Orgel überreicht.